22.08.2019 – 13:15 Uhr

Ab Ende August Sammlung des Schweizerischen Samariterbunds: Samariterinnen und Samariter machen auf ihr wertvolles Engagement aufmerksam und tragen wichtiges Erste-Hilfe-Wissen in Schweizer Haushalte

Olten (ots) -

Vom 26. August bis 7. September 2019 führen die Samaritervereine in der ganzen Schweiz Sammelaktionen durch. Sie zeigen der breiten Öffentlichkeit auf, welche wichtigen gesellschaftlichen Aufgaben sie übernehmen und sammeln gleichzeitig Spenden für die Vereinskasse. Nur mit finanzieller Unterstützung aus der Bevölkerung können die Samariterinnen und Samariter ihre ehrenamtlichen Dienstleistungen anbieten.

Die alljährliche «Samaritersammlung» dient den Samaritervereinen dazu, der Bevölkerung in der ganzen Schweiz ihren wertvollen Dienst für die Gesellschaft zu präsentieren. Dies machen sie mit Briefversänden, Strassenaktionen oder mancherorts mit dem Gang von Haustür zu Haustür. Durch die Abgabe einer kleinen Broschüre mit Verhaltenstipps für die häufigsten Notfallsituationen tragen sie ebenfalls Erste-Hilfe-Wissen in die Schweizer Haushalte. Die zwei Wochen sind für sie zudem wichtig, um finanzielle Unterstützung zu erhalten. Nur mit der Solidarität der Gesellschaft können sich Samariterinnen und Samariter freiwillig und mit viel Herzblut für die Erste Hilfe einsetzen. Und von diesem wertvollen Engagement lebt das Samariterwesen. Deshalb stehen die Mitglieder der Vereine und ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten im Mittelpunkt der diesjährigen Sammlung - mit dem Motto «Erste Hilfe hat viele Gesichter». Menschen aus allen Regionen, Berufen und sozialen Schichten sind in den rund 1000 Samaritervereinen und 130 Jugendgruppen in verschiedensten Funktionen aktiv.

Eines haben sie jedoch gemeinsam: «Samariterinnen und Samariter sind Menschen, die sich für das Wohl anderer und nicht für das eigene Prestige engagieren. Eine Arbeit von unschätzbarem Wert, nicht nur aus der Perspektive jener Menschen, denen die Hilfe der Samariterinnen und Samariter zugutekommt», schreibt Bundespräsident Ueli Maurer im Vorwort der Sammlungsbroschüre.

500'000 Stunden Freiwilligenarbeit

Im Jahr 2018 haben Samariterinnen und Samariter gegen 500'000 Stunden Freiwilligenarbeit geleistet. Sie waren beispielsweise bei Sanitätsdiensten im Einsatz, an kleinen Dorffesten, Konzerten oder Grossanlässen wie dem Eidgenössischen Turnfest. Sie organisierten Blutspendeaktionen und Textilsammlungen, übernahmen Betreuungsdienste und agierten als wichtige Partner des koordinierten Sanitätsdienstes des Bundes und zahlreicher Rettungsdienste. Die Samaritervereine sind insbesondere wichtige Vermittler von Erste-Hilfe-Wissen: Im vergangenen Jahr haben sie in Bevölkerungs- und Firmenkursen gesamthaft 92'000 Menschen in Erster Hilfe geschult.

Der Schweizerische Samariterbund trägt das Zewo-Gütesiegel. Es zeichnet Non-Profit-Organisationen aus, die vertrauenswürdig sind, ihre Spendengelder zweckbestimmt, effizient und wirkungsorientiert einsetzen und transparent informieren.

Kontakt:

Stefanie Oehler, Leiterin Kommunikation,
Schweizerischer Samariterbund, Martin-Disteli-Strasse 27, 4601 Olten
Tel. direkt: 062 286 02 42, Mobil: 079 771 28 42,
stefanie.oehler@samariter.ch, www.samariter.ch/samaritersammlung

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100015162/100831324 abgerufen werden.